

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

Psalm 91

1 Wer **unter dem Schirm des Höchsten** sitzt und **in dem Schatten des Allmächtigen** bleibt, 2 der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. 3 Denn er **errettet dich vom Strick des Jägers** und von der **verderblichen Pest**. 4 Er wird dich mit seinen **Fittichen decken**, und **Zuflucht** wirst du haben unter seinen Flügeln. Seine Wahrheit ist **Schirm und Schild**, 5 dass du **nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht**, vor den **Pfeilen**, die des Tages fliegen, 6 vor der **Pest**, die im Finstern schleicht, vor der **Seuche**, die am Mittag Verderben bringt. 7 Wenn auch tausend fallen zu deiner Seite und zehntausend zu deiner Rechten, so wird **es doch dich nicht treffen**. 8 Ja, du wirst es mit eigenen Augen sehen und schauen, wie den Gottlosen vergolten wird. 9 Denn der HERR ist deine **Zuversicht**, der Höchste ist deine **Zuflucht**. 10 Es wird dir **kein Übel** begegnen, und **keine Plage** wird sich deinem **Hause** nahen. 11 Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich **behüten** auf allen deinen Wegen, 12 dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. 13 Über Löwen und Ottern wirst du gehen und junge **Löwen und Drachen niedertreten**. 14 »**Er liebt mich**, darum will ich ihn erretten; **er kennt meinen Namen**, darum will ich ihn schützen. 15 **Er ruft mich an**, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen. 16 Ich will ihn sättigen mit langem Leben und will ihm zeigen mein Heil. «

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

Röm 12,1

Ich ermahne euch nun, liebe Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber hingebt als ein Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig ist. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst. 2 Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, **damit** ihr prüfen könnt, **was Gottes Wille ist**, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene. 3 Denn ich sage durch die Gnade, die mir gegeben ist, jedem unter euch, dass **niemand mehr von sich halte, als sich's gebührt zu halten, sondern dass er maßvoll von sich halte, ein jeder, wie Gott das Maß des Glaubens ausgeteilt hat**. 4 Denn wie wir an einem Leib viele Glieder haben, aber nicht alle Glieder dieselbe Aufgabe haben, 5 so sind wir viele ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied, 6a und haben verschiedene Gaben nach der Gnade, die uns gegeben ist.

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

1.Thess 5,12

Wir bitten euch aber, liebe Brüder, **erkennt an**, die an euch arbeiten und euch vorstehen in dem Herrn und euch ermahnen; 13 habt sie umso lieber um ihres Werkes willen. Haltet Frieden untereinander.

Hebr 13,17 **Gehorcht** euren Lehrern und **folgt** ihnen, denn sie wachen über eure Seelen - und dafür müssen sie Rechenschaft geben -, damit sie das mit Freuden tun und nicht mit Seufzen; denn das wäre nicht gut für euch.

*Die Schrift sagt, dass ich es nicht nötig habe, dass mich jemand belehrt,
da mich seine Salbung alles lehrt und an alles erinnert! Wozu dann Leiter?
(1.Joh 2,27)*

Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen (Apg 5,29)!

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

**Ablehnung von Autorität und
Rebellion gegen sie
sind die ureigensten Wesenszüge
des Teufels.**

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!



Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

TRENNUNG in
Profis und Laien;
der Klerus ist
befugt, Du nicht,
Du mußt
bedingungslos
folgen
und nur auf Befehl
handeln.



Leitung ist
notwendig, hilft Dir,
schützt Dich,
entwickelt Dich,
korrigiert Dich,
bringt Dich in Deine
Beziehung zu Gott
und in Deiner
Berufung weiter.

Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!



Sicher, geschützt und geborgen bei Gott!

Psalm 91

1 Wer **unter dem Schirm des Höchsten** sitzt
und **in dem Schatten des Allmächtigen** bleibt,
2 der spricht zu dem HERRN:
Meine Zuversicht und meine Burg,
mein Gott, auf den ich hoffe.